

Presseinformation

11.11.2011

Marktcheck Instant-Cappuccino: Oft mit reichlich Zucker und dem Original kaum ähnlich

Verbraucherzentrale: Genießer trinken lieber den „Echten“

Instant-Cappuccino, bei dem löslicher Bohnenkaffee verwendet wird, unterscheidet sich oft stark vom Original. Dies ergab ein aktueller Marktcheck der Verbraucherzentrale Niedersachsen bei 23 Instant-Cappuccinoprodukten in Discountern, Super- und Verbrauchermärkten. Im Ergebnis enthalten die Instantvarianten oft reichlich Zucker, zum Teil versteckt in Angaben wie Süßmolkenpulver, Glucosesirup und Maltodextrin. „Die Gesamtzuckermenge pro Tasse entspricht im extremsten Fall vier Stücken Würfelzucker“, erklärt Susanne Moritz, Ernährungsexpertin bei der Verbraucherzentrale Bayern. Das Pulvergetränk wird damit eine unerwartete Kalorienbombe. Kaffeegenießer empfiehlt Moritz einen echten Cappuccino, der aus Espresso und Milchschaum besteht und individuell gesüßt werden kann.

Aufgefallen ist, dass etwa ein Drittel der Fertiggetränke weniger Koffein enthält als die traditionell hergestellte Variante. Welcher Cappuccino einen „Koffeinkick“ bringt, zeigt eine Tabelle unter www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de/pulvercappuccino. Auf den Verpackungen der Instantgetränke ist Kaffee mit Milchschaum zu sehen. Passend dazu tragen alle Testgetränke die Bezeichnung Cappuccino. Nur wer genau hinschaut, entdeckt klein gedruckt das Wörtchen „Typ“, was „ähnlich wie“ ein Cappuccino bedeutet. Nur bei zwei bewerteten Produkten war der Hinweis gut erkennbar. Fragen zu Lebensmitteln und Ernährung beantwortet die Verbraucherzentrale am landesweiten Beratungstelefon unter 09001-89229376 (14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz für Fragen zu Lebensmitteln und Ernährung. Die Rechts- und Versicherungsberatung kosten 2 Euro/Min. Mobilfunkpreise können abweichen).

Kontakt:

Bei Rückfragen zu dieser Information wenden Sie sich bitte an Susanne Moritz, Tel. (089) 890656-45.
Diese Nummer nicht veröffentlichen.